

Tennis-Vereine Gutenstein und Kreenheinstetten wollen Kooperation weiter ausbauen

Die Tennisabteilung des Turn- und Sportvereins Gutenstein und der Tennisclub Kreenheinstetten werden ihre Kooperation künftig noch verstärken. Vertreter beider Vereine steckten Eckpunkte einer solchen Kooperation gemeinsam ab, die jeweiligen Vorstandschaften gaben bereits ihre Zustimmung.



Einzelheiten müssten noch abgesprochen werden. Dies erläuterten Abteilungsleiter Helmut Stroppele und Klaus Buck, einer der Vorsitzenden des TC Kreenheinstetten in der jüngsten Hauptversammlung, heißt es in einer Mitteilung des Vereins. Die Kooperation umfasse die Abstimmung der Spielgemeinschaften im Kinder- und Jugendbereich bis hin zum Erwachsenenbereich so wie auch das gemeinsame Training ab einem bestimmten

Alter. Es müsse noch geklärt werden, wo welche Einheiten stattfinden.

Die Einbeziehung der Gutensteiner in die Tenniscamps der Kreenheinstetter und eventuell eine doppelte Mitgliedschaft waren weitere Punkte. Durch die demografische Entwicklung und die daraus resultierenden Veränderungen im Vereinsleben müsse man sich rechtzeitig Gedanken machen, wie es weitergehen kann, sagte Stroppel. „Es gibt Vorteile für beide Vereine“, zeigte sich Klaus Buck von der Kooperation überzeugt.

Die Mitgliederwerbung sei im Frühjahr ein Schwerpunkt, sagte der Abteilungsleiter. Derzeit habe der Gutensteiner Verein 99 Mitglieder. Sport- und Jugendwart Hansi Mägerle berichtete über das Abschneiden der beiden Mannschaften bei den Verbandsspielen und über die weiteren sportlichen Ereignisse. Zwei Mannschaften sind für dieses Jahr gemeldet: U 18 weiblich und TSG U 14 männlich. Bei den Wahlen wurden die zu Wählenden in ihren Ämtern bestätigt.